



## Blühflächen sind auch im Winter wichtig

**UMWELTSCHUTZ** / Unser Nachhaltigkeits-Projekt mit der Familie Reitmayer bereitet auch in der kalten Jahreszeit Freude.

● 23.100 Quadratmeter Blühfläche hatte der landwirtschaftliche Betrieb Reitmayer aus Gessertshausen-Deubach für das schöne Umweltschutz-Projekt angelegt. Nicht nur die Natur profitiert davon, sondern auch der ortsansässige Imker Josef Müller, mit dem man eng zusammenarbeitet. Er hat zehn Bienenvölker am Rand einer Blühfläche aufgestellt. Ebenfalls starker Partner mit toller Zusammenarbeit ist der Imkerverein Naturpark Augsburg Westliche Wälder e.V.

### Blumen bis Ende März

Auf der Blühfläche wurde im April/Mai 2021 nun die einjährige Blütmischung angesät, welche bis Ende März 2022 stehenbleibt. Dies ist möglich, weil ein

## Die Blühfläche

**im Sommer**



**im Herbst/Winter**



**Blühend.** Blühstreifen und -flächen sind bald nach der Ernte der Hauptkulturen sehr gut sichtbar. Sie ragen aufgrund ihrer hohen Pflanzenstängel deutlich gegenüber den Stoppelfeldern und frisch bestellten Äcker hervor. Somit bieten sie in dieser Zeit vielerorts die einzigen Strukturen in der Agrarlandschaft. Sie stellen somit wichtige Rückzugsräume und Deckung für eine Vielzahl an Lebewesen dar. **Verblüht.** Auch wenn die Blühfläche im Herbst nicht mehr hübsch aussieht, so ist sie dennoch enorm wichtig. Lässt man sie nämlich so „un gepflegt“ den ganzen Winter über stehen, werden automatisch das Bodenleben und die kommenden Insektengenerationen wie Wild- und Honigbienen sowie Vögel und Wildtiere gefördert. Sie betreiben unter anderem biologische Schädlingsbekämpfung. Würde die Blühfläche vor dem Winter durch den Menschen mit dem Mulchgerät schön „ordentlich“ gemacht werden, würde die zukünftige Insektengeneration zerstört und vielen Vögeln sowie anderen Wildtieren die Winternahrung und auch Versteckmöglichkeiten geraubt werden.

*Fotos: Familie Reitmayer*

**i Viele weitere Infos**

[www.reitmayer-landwirtschaft.de](http://www.reitmayer-landwirtschaft.de)

Bei Fragen gerne melden:  
[lebensraum-schaffen@web.de](mailto:lebensraum-schaffen@web.de)

Sonderantrag beim Amt für Landwirtschaft gestellt wurde, dass die Fläche über den Winter eben so „verblüht“ bleiben darf, wie sie dann nunmal ist und nicht gemulcht werden muss.


„Wir verwenden einjährige Blütmischungen, da wir in jedem Jahr den vollen blühenden Ertrag haben möchten“, erklärt Johannes Reitmayer. „Fressen die Vögel alle Sonnenblumenkerne auf, wächst im

nächsten Jahr keine Sonnenblume mehr und dominante Arten überwuchern die Fläche.“

### Keine spezielle Förderung

Die Familie Reitmayer bezieht keine spezielle Förde-

rung für die Flächen, die Finanzierung läuft ausschließlich über Blühpatenschaften – und so hat eben die StaZ die Patenschaft für 3500 Quadratmeter gerne übernommen. (sos/pr)



Die Familie Reitmayer bedankt sich bei allen privaten Blüh- und Firmenpaten für die großartige Unterstützung 2021.

*Wir wünschen allen Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2022.*

